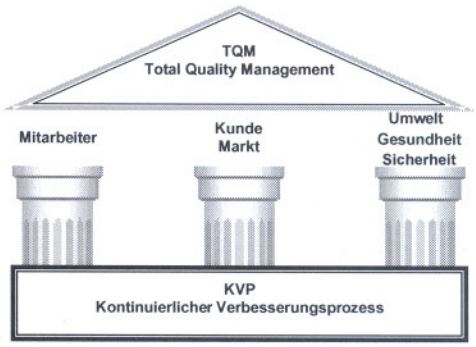
Integriertes Managementsystem Qualität und Umwelt

Qualitäts- und Umweltpolitik (gem. MHB-Prozessmodell, 5.3 Politik/Grundsätze)

Die Qualitäts- und Umweltpolitik sowie die Sicherheitsleitlinien orientieren sich am Total Quality Management und gründen sich auf die drei Säulen: Mitarbeiter - Kunde / Markt - Umwelt / Gesundheit / Sicherheit.



Die Qualitäts- / Umweltpolitik und die Sicherheitsleitlinien werden durch das Management bestimmt und durch den Einbezug aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie durch den engen Kontakt mit unseren Lieferanten und Kunden erfolgreich umgesetzt.

Die Basis hierzu bildet die kontinuierliche Verbesserung aller Prozesse (KVP) in allen Bereichen.

Wir führen das Unternehmen mit Hilfe von finanziellen, umweltrelevanten und operativen Kennwerten, für die die Zielwerte entsprechend der strategischen Ausrichtung festgelegt und vereinbart werden.

Unser Managementhandbuch soll ein praktisches Werkzeug sein, um die bei uns verwendeten Prozesse klar festzuhalten, so dass die zur Zielerreichung erforderlichen kontinuierlichen Verbesserungen möglich sind.

Qualitätsgrundsätze

1) Das Management muss dort einsetzen, wo Fehler entstehen können. Alle Aktivitäten sind auf die Vermeidung von Fehlern auszurichten. Ein Fehler ist dann behoben, wenn die Ursache erkannt und wirksam beseitigt ist.

2) Unsere Zulieferanten bilden einen Teil unseres Qualitätsstandards. Sie sind in unser Management einbezogen und haben die vereinbarte Qualität zu erfüllen.

3) Total Quality Management stellt die Qualität in den Mittelpunkt und zielt durch Zufriedenheit der Kunden auf einen langfristigen Geschäftserfolg sowie auf den Nutzen für die Mitarbeiter und für die Gesellschaft.

4) Den Nutzen für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Gesellschaft erzeugen wir, indem wir langfristig Arbeitsplätze sichern. Wir schaffen für diese Arbeitsplätze ein motivierendes und effizientes Umfeld, wobei der Schutz des Mitarbeiters vor Unfällen und gesundheitlichen Gefährdungen an oberster Stelle steht.

5) Die gesetzten und vereinbarten Ziele erreichen wir mit unseren motivierten Mitarbeitern.

6) Die Qualitätssicherung ist eine ständige Aufgabe aller Mitarbeiter, jeder Mitarbeiter ist für die Qualität in seinem Tätigkeitsbereich verantwortlich.

7) Durch Schulung sind den Mitarbeitern die technischen und organisatorischen Zusammenhänge zu vermitteln, damit sie die Verantwortung für ihre Anteile an der Produktentstehung / Dienstleistung übernehmen können. Die Schulungen sollen eine ständige Qualitätsverbesserung, sowie eine Verbesserung der Umweltleistungen zur Folge haben.

8) Die Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen wird durch die Forderungen unserer Kunden, den definierten Verwendungszweck, die eingesetzte Technologie, die gesetzlichen Vorschriften, die Sicherheitsbestimmungen und die Normen definiert.

9) Die Qualität muss systematisch geplant werden, von der Beratung des Bestellers über die Produktherstellung / Dienstleistung bis zur Anwendungsbetreuung beim Kunden. Durch die Erfüllung der Anforderungen sichern wir die Zufriedenheit unserer Kunden, wir sind für sie ein zuverlässiger, vertrauenswürdiger Partner.

Umweltgrundsätze

1) Wir kontrollieren und bewerten sorgfältig die Auswirkungen unserer Aktivitäten, Produkte und Verfahren, um die damit verbundenen Risiken für unsere Mitarbeiter, Kunden, Nachbarn sowie die Umwelt zu minimieren.

2) Wir treffen Vorsorge, in dem Rohstoffe und Energie möglichst sparsam verwendet werden sowie Abfallmengen durch Weiterentwicklung von Produktionsverfahren ständig minimiert werden

3) Wir suchen aktiv und kontinuierlich nach Wegen, die durch unsere Prozesse entstehenden Belastungen von Luft, Boden und Wasser zu verringern.

4) Wir bieten angemessene Schulungen und Fortbildungen an, um ein hohes Bewusstsein für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit bei unseren Mitarbeitern zu erreichen.

5) Wir pflegen einen offenen Dialog mit allen relevanten Anspruchsgruppen und kommunizieren umweltrelevante Aspekte und gesetzliche Anforderungen an alle im Auftrag des Unternehmens arbeitenden Mitarbeiter und Auftragnehmer.

6) Wir beziehen unsere Lieferanten und Dienstleister in unsere Überlegungen zu Umwelt-, Gesundheitsschutz und Sicherheit ein, um gegebenenfalls auf sie einzuwirken, ihre Risiken zu minimieren und darüber zu informieren.

Sicherheitsgrundsätze

1) Die stetige Verringerung der Unfallzahlen in Produktion, Werkstätten, Labors und Verwaltung gehört zu den vorrangigen Unternehmenszielen der Forbo Siegling Europe.

2) Alle Unfälle sind vermeidbar, daher ist die Null-Unfallquote oberstes Ziel der Forbo Siegling Arbeitssicherheitsgrundsätze.

3) Jeder Unfall und jedes unsichere Vorkommnis hat eine Aktion zur Folge, die diesen Vorfall in Zukunft nachhaltig verhindert.

4) Jeder Mitarbeiter hat die Verpflichtung, Kollegen oder auch Vorgesetzte auf unsichere Arbeitsweisen aufmerksam zu machen. Besondere Verpflichtung in diesem Bereich haben die ernannten und ausgebildeten Sicherheitsbeauftragten.

Wir bestätigen, dass alle unsere Aktivitäten stets in Einklang mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften und behördlichen Auflagen stehen und verpflichten uns zur ständigen Überprüfung von neuen gesetzlichen und normativen Regelungen.

Hannover, 01. März 2011

Dr. Neele Neelen
Beauftragter der obersten Leitung
für das Managementsystem

Matthias P. Hünerwadel
Group Executive Vice President
Forbo Movement Systems